

Montage- und Bedienungsanleitung



Inhaltsverzeichnis

1.	Sicherheitshinweis	2
2.	Servicehinweis	3
3.	Anwendung	3
4.	Funktion	3
5.	Montage	4
6.	Technische Daten	4
7.	Maßzeichnung und Anschluss-Schaltbild	4
8.	Gewährleistung	4

1. Sicherheitshinweis

Dieses Gerät darf nur durch eine Elektrofachkraft geöffnet und gemäß dem entsprechenden Schaltbild im Gehäusedeckel / auf dem Gehäuse / in der Bedienungsanleitung installiert werden. Dabei sind die bestehenden Sicherheitsvorschriften zu beachten. Nach der Installation ist der Betreiber, durch die ausführende Installationsfirma, in die Funktion und Bedienung der Regelung einzuweisen.

Die Bedienungsanleitung muss für Bedien- und Wartungspersonal an frei zugänglicher Stelle aufbewahrt werden.

Achtung! Zusätzlich zu dieser Anleitung ist die Anleitung des Farblichtlampenherstellers zu beachten. Die Steuerung besitzt keine Last- oder Gerätesicherung. Die Farblichtanlage ist daher komplett durch eine externe Sicherung abzusichern.

2. Servicehinweis

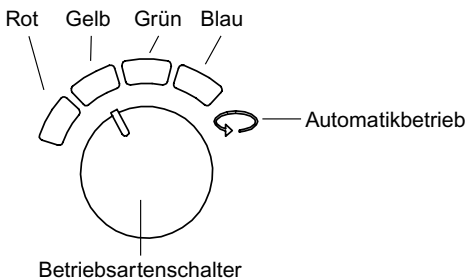
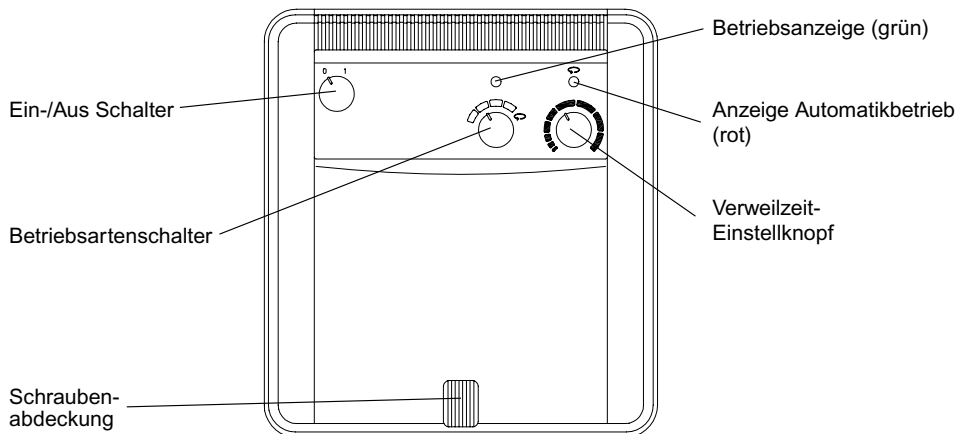
Dieses Gerät wird ausschließlich durch das Fachhandwerk geliefert. Bei Fragen zum Steuergerät oder Servicewünschen wenden Sie sich bitte an Ihren Lieferanten.

3. Anwendung

Dieses Steuergerät wurde speziell zur Ansteuerung von Farblichtlampen in Saunakabinen oder ähnlichen Einrichtungen entwickelt. Für andere, vom Hersteller nicht vorherzusehende Einsatzgebiete, sind die dort gültigen Sicherheitsvorschriften zu beachten. Eignung hierfür siehe Punkt 8. Gewährleistung.

4. Funktion

Das Gerät verfügt über einen Ein/Aus-Schalter, mit dem die Farblichtsteuerung in Betrieb genommen und wieder ausgeschaltet wird. Im eingeschalteten Zustand leuchtet die linke Betriebsanzeige dauerhaft grün. Mit dem Betriebsartenschalter wird die gewünschte Farbe als Dauerfarbton oder der Automatikbetrieb gewählt. Der Automatikbetrieb wird zusätzlich zur Betriebsanzeige durch dauerhaft rotes Leuchten der rechten Lampe angezeigt. Die Verweilzeit einer Farbe im Automatikbetrieb wird mit dem rechten Einstellknopf gewählt.



Als Dauerfarbton können die Farben Rot, Gelb, Grün und Blau gewählt werden.

Automatikbetrieb: Im Automatikbetrieb werden die Farben in der Reihenfolge, Blau, Grün, Gelb, Rot in unendlicher Wiederholung automatisch gewechselt. Zur Vermeidung von Dunkelphasen überlappen sich die wechselnden Farben für ca. 10 Sekunden. Die Verweildauer der einzelnen Farben kann mit dem Verweilzeit-Einstellknopf zwischen 1...8 Minuten gewählt werden.

5. Montage

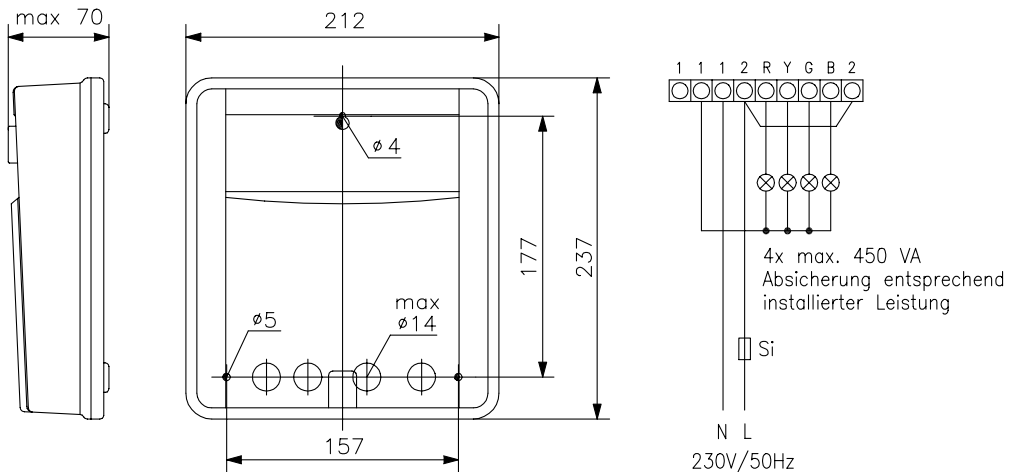
Das Steuergerät darf nicht innerhalb der Saunakabine installiert werden. Zur Befestigung der Steuerung muss zunächst der Gehäusedeckel entfernt werden. Dazu wird die unten im Gehäuse befindliche geriffelte Schraubenabdeckung nach oben abgezogen und die darunter liegende Schraube gelöst. Der Deckel ist um ca. 90° nach oben zu schwenken und nach vorn abzuziehen. Zum

Anzeichnen der Befestigungsbohrungen wird die beiliegende Schablone verwendet. Zuerst wird die oberste Schraube so weit eingedreht, dass die obere Aufhängeöse des Steuergerätes ohne Spiel zwischen Schraubenkopf und Kabinenwand passt. Danach sind die bereits verlegten elektrischen Leitungen durch die Kabeleinführungen zu ziehen. Nach Ausrichten der Grundplatte werden die beiden unteren Befestigungsschrauben eingedreht.

6. Technische Daten

Versorgungs- und Schaltspannung: 230 V~
Maximal zulässiger Schaltstrom: 2/2)A
Leuchtfolge im Automatikbetrieb: Blau – Grün – Gelb – Rot
Verweildauer im Automatikbetrieb: zwischen 1 ... 8 Minuten stufenlos einstellbar
Anzeigen: Betriebsanzeige (grün) und Anzeige Automatikbetrieb (rot)
Zulässige Umgebungstemperatur: 0 ... 40°C
Schutzklasse: II nach entsprechender Montage, Klemme zum Weiterleiten des Schutzleiters für Verbraucher der Schutzklasse I vorhanden
Schutzart: IP44 nach entsprechender Montage
Elektrische Anschlüsse: 2 x 2,5 mm²
Gehäusematerial und -Farbe: Kunststoff ABS, cremeweiß RAL 9001

7. Maßzeichnung und Anschluss-Schaltbild



8. Gewährleistung

Die von uns genannten technischen Daten wurden unter Laborbedingungen nach allgemein gültigen Prüfverfahren, insbesondere DIN-Vorschriften, ermittelt. Nur insoweit werden Eigenschaften zugesichert. Die Prüfung der Eignung für den vom Auftraggeber vorgesehenen Verwendungszweck bzw. den Einsatz unter Gebrauchsbedingungen obliegt dem Auftraggeber; hierfür übernehmen wir keine Gewährleistung. Änderungen vorbehalten.